

Villmar. An zwei Wochenenden veranstalten die Pferdefreunde "König-Konrad" Villmar auf der Anlage der Pferdepension "Markushof" ihre Reitertage. Wegen der zahlreichen Prüfungen und vielen Nennungen satteln die Reiter und Amazonen an insgesamt fünf Tagen ihre Pferde in einem Dressur- und einem Springturnier.

Bereits zum 6. Mal richten die Pferdefreunde "König-Konrad" die Reitertage aus. Wie gewohnt, geht das Reit-, Dressur- und Springturnier auch diesmal über zwei Wochenenden, denn bei der großen Zahl an Prüfungen und Nennungen wäre die Zeit viel zu knapp, erklärt der neue 1. Vorsitzende des Gastgebervereins, Peter Bartsch, der das Amt vom Anfang des Jahres verstorbenen Vorsitzenden Ernst Reinert übernommen hat.

"Ernie" und die im vergangenen Jahr ebenfalls verschiedene Pressewartin Susi Steinmetz haben im Verein eine große Lücke hinterlassen. Ihnen zu Ehren will der Verein wieder ein erfolgreiches Turnier veranstalten. Schon deshalb, weil diese Veranstaltung eine Herzensangelegenheit der beiden war, so die 2. Vereinsvorsitzende, Claudia Höhler.

Als emotionales Highlight habe der Verein deshalb ein Mannschaftsspringen der Klasse E/A als "Ernst-Reinert-Gedenkspringen" mit Wanderpokal kreiert, das im Rahmen des Springturniers ausgeschrieben ist.

In traditioneller Manier werden am ersten Wochenende die Dressurprüfungen bis zur Klasse M abgewickelt. Das folgende Wochenende lockt dann mit einer Vielzahl an Springen bis zur Klasse M*. Das Spektrum an Startmöglichkeiten ist breit gefächert. Durch die große Bandbreite der Prüfungen ist die Veranstaltung für die Reiter aller Leistungsklassen attraktiv.

Beim Dressur-Turnier stehen insgesamt 14 Prüfungen im Programm. Ausgeschrieben sind Wettbewerbe und Prüfungen von der Pony-Führzügelklasse bis zur Klasse M*. Eingeläutet wird am Samstag wie am Sonntag um 7 Uhr. Höhepunkte sind die M*-Dressuren am Samstag, 16.30 Uhr, und am Sonntag, 12.30.

Am zweiten Wochenende stehen beim Springturnier 17 Prüfungen im Programm. Von Freitag bis Sonntag richtet der Verein neben acht mittelschweren auch drei Springen der Klasse M* aus, freitags und samstags jeweils um 17 Uhr und sonntags mit Siegerunde um 16.30 Uhr als krönender Abschluss, zu dem 44 Nennungen vorliegen.

Zeiteinteilung im Dressur-Turnier:

Samstag: ab 7.00 Uhr vier A-Dressuren; 12.15 Pony-Führzügelklasse; 13.00 Dressurwettbewerb Kl. E; 15.15 Dressurreiter-Wettbewerb; 16.30 M*-Dressur.

Sonntag: 7.00 Reitpferdeprüfung; 8.15 Dressurpferdeprüfung Kl. A; 9.30 Dressurpferdeprüfung Kl. L; 12.00 Reiter-Wettbewerb; 12.30 M*-Dressur; 14.30 L-Dressur (Kandare). mhz

Artikel vom . 02.09.2011, 06:04 Uhr, . Uhr (letzte Änderung . 02.09.2011, 06:04 Uhr, . Uhr)